

Pomperlbuam: Public Viewing für die Flutopfer

EM-Übertragungen in der Stockhalle – Auch Vereinsmitglieder von Hochwasser betroffen

Bad Griesbach. Jeder hat die Bilder gesehen von der Unwetterkatastrophe im Rottal, wo auch Bad Griesbach mit seinen Ortsteilen in Mitleidenschaft gezogen wurde. Auch Pomperlbuam-Mitglieder sind unter den Betroffenen. Es gibt viele, die anpacken, und auch die Fanclub-Mitglieder wollen einen Beitrag leisten. Wie schon bei der Fußball-WM 2014 organisiert der FC Bayernfanclub „Pomperlbuam“ wieder ein Public Viewing zur Europameisterschaft in der ASC-Stockhalle.

„Wir zeigen alle Spiele der deutschen Nationalmannschaft“, erklärt Vereinspräsident Manfred Wagner. Ab Sonntag, 12. Juni,

kann wieder mitgefiebert werden – und man kann sich dabei für die Hochwasseropfer einsetzen. Einlass ist immer zwei Stunden vor Spielbeginn. Natürlich hoffen die Pomperlbuam auf ein gutes Abschneiden des deutschen Teams. Denn die Einnahmen des Public Viewing in der Stockhalle werden für die Flutopferhilfe 2016 verwendet, das ja diesmal besonders tragisch ist. „Wir haben 2013 bereits 2000 Euro gespendet, die von den Public Viewing-Events bei den Endspielen des FC Bayern beim DFB- und Champions-League-Finale stammten“, erklärt Wagner. „Wir hoffen auf zahlreiche Unterstützung der Einheimischen und Auswärtigen, denn gemeinsam

Fußball schauen macht Spaß und ist für einen guten Zweck.“

Das Event ist zudem wichtig für Bayernfans. „Bei Vorrundenspielen der Deutschen Mannschaft verlosen wir zwei Eintrittskarten für das Topspiel der Bundesliga 2016/17 zwischen dem FC Bayern München und Borussia Dortmund in der Allianz Arena“, so der Pomperlbuam-Präsident. Jeder, der bei allen Vorrundenspielen anwesend war, nimmt an der Verlosung teil.

Der Verein hat in den letzten Jahren immer wieder Geld für gute Zwecke gesammelt, auf 30 Jahre kamen 50 000 Euro zusammen. „Fußball gemeinsam anschauen und dabei Gutes tun“ heißt das

Motto der Pomperlbuam bei allen Spielen der DFB-Mannschaft bei der EM in Frankreich. „Wir wollen damit beweisen, dass wir auch in schlechten Zeiten zueinander stehen“, so Wagner.

TERMINE

Los geht es am Sonntag um 21 Uhr mit dem Spiel Deutschland gegen die Ukraine. Danach geht es weiter mit den Vorrundenspielen von Jogi Löws Team gegen Polen am Donnerstag, 16. Juni (Spielbeginn 21 Uhr) und gegen Nordirland am Dienstag, 21. Juni (18 Uhr). Natürlich ist vor, während und nach den Spielen für Speis und Trank gesorgt. – red